

BI beklagt starke Staubentwicklung

Schwere Vorwürfe gegen Asphalt-Mischwerk

Stadthagen. Neuer Ärger beim Asphalt-Mischwerk: Die Bürgerinitiative „Bürgerprotest Stadthäger Asphaltmischwerk“ (BI) habe „seit einiger Zeit eine starke Staubentwicklung sowohl auf, als auch um das Betriebsgelände der Firma Ahrens“ beobachtet, wie es in einer Pressemitteilung der BI heißt. Außerdem würden „größere Mengen kontaminierten Wassers in die nähere Umgebung fließen“, beklagt BI-Vorsitzender Lothar Kutzinski.

Die Emissionen der Brecher- und Siebanlage für den Gleisschotter ist der BI dabei ein besonderer Dorn im Auge. „Gleisschotter kann auch mit gesundheitsgefährdenden Kohlenwasserstoffen und Schwermetallen belastet sein“, gibt Dieter Latus vom BI-Vorstand

zu bedenken. „Da diese Stäube krebserregende Stoffe enthalten können, ist in der Immissionschutzrechtlichen Genehmigung ausdrücklich festgelegt, dass die Firma Ahrens ein wirksames Befeuchtungssystem einzusetzen hat“, so Latus weiter. Ein solches System zeige aber „offenbar keine Wirkung“.

BI-Vize Jürgen Burdorf, habe festgestellt, dass kontaminiertes Wasser auf dem Betriebsgelände nicht aufgefangen werde, „sondern unbehandelt vom Firmengelände fließt und im Erdreich versickert“. Entsprechend habe sich die BI an das Gewerbeaufsichtsamt gewandt und gebeten, „die erforderlichen Maßnahmen zur Beseitigung dieses unseres Erachtens unhaltbaren und rechtswidrigen Zustandes zu treffen“.